

## **Presseinformation**

381/2011

Kiel, 25. Oktober 2011

### **Ranka Prante zum Asbest-Transport**

Ranka Prante, umweltpolitische Sprecherin der LINKEN Landtagsfraktion, zum Transport von asbesthaltigen Schlamm aus Niedersachsen zu den Deponien Ihlenberg in Mecklenburg Vorpommern und Rondeshagen im Kreis Herzogtum Lauenburg:

„Profitgier darf nie über Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger gehen! Das gilt auch für die Lagerung und den Transport von abesthaltigem Abfall. Der lose Transport scheint zwar durch eine Richtlinie der Länderarbeitsgemeinschaft Abfall gedeckt zu sein, die potentiellen Gefahren und Risiken, die ein loser Transport mit sich bringen, lassen sich – zu Recht – aber nicht gänzlich aus der Welt räumen. Zudem ist es absolut unverständlich, dass augenscheinlich die Öffentlichkeit zuvor nicht ausreichend über den geplanten Transport und die Lagerung des Asbestschlammes informiert wurde. So ein Vorgehen ist absolut indiskutabel!“